

Schweizer Holz-Revue
4225 Brislach
079 949 16 38
<https://www.holzrevue.ch/home.html>

Medienart: Print
Medientyp: Fachmedien
Auflage: 3'500
Erscheinungsweise: monatlich



Seite: 30
Fläche: 50'677 mm²

Auftrag: 3005800
Themen-Nr.: 681002
Referenz:
15706c20-de09-4d81-88bb-315ef2ae4ee7
Ausschnitt Seite: 1/1

Sascha Müller ist neuer Geschäftsführer bei Lignum Ost

Text und Bilder: Thomas Güntert

Die Netzwerkorganisation Lignum Ost setzt sich vom Thurgau über den Kanton Schaffhausen bis ins Zürcher Oberland für die Verwendung von Holz als Baustoff und Energieträger ein und repräsentiert die gesamte Wertschöpfungskette vom Baum bis zum fertigen Endprodukt.

Bei der Mitgliederversammlung der Ostschweizer Sektion des Dachverbandes der Schweizer Holzwirtschaft im Bildungszentrum für Technik in Frauenfeld gab es die offizielle Übergabe der Geschäftsführung. Sascha Müller aus Hemishofen (SH) hat per 1. März die Nachfolge von Simon Bieger übernommen, der fast sieben Jahre die Lignum Ost Geschäftsstelle in Weinfelden führte. Der 46-jährige Sascha Müller ist in der Branche vor allem durch den «Fixpod» bekannt, ein effizientes und nachhaltiges Verbindungselement für Holzelemente und Module, das der gelernte Schreiner vor drei Jahren erfunden und entwickelt hat. Müller will nun auch mit Lignum Ost neue Ideen entwickeln, um die regionale Holzwirtschaft zu stärken und die Geschäftsstelle mit 60 Stellenprozent führen. Simon Bieger wird künftig hingegen in Vollzeit die «Schreinerei Kunz» in Frauenfeld leiten, die er vor vier Jahren zusammen mit seiner Frau Larissa erwarb. Der Vereinspräsident Paul Koch erwähnte, dass sich in der Amtszeit von Bieger

ger der Bestand bei Lignum Ost auf 97 Mitglieder verfünfachte. Bieger wurde von den rund 70 Holzfachleuten für sein ausserordentliches Engagement gebührend verdankt. Der bisherige Geschäftsführer, wird weiterhin als Mitglied dem Verein Lignum Ost erhalten bleiben.

Lignum Ost ist ein aktiver Verein

Im Jahresbericht erinnerte der Vereinspräsident Paul Koch an die Veranstaltungen des letzten Jahres. Höhepunkte waren das Frühlings Event bei der «Kifa AG» in Aadorf, die Besichtigung vom Klanghaus am Schwyzersee, der VIP-Ausflug für Trägermitglieder auf den Stadlturm im Zürcher Unterland und die regionale Prix Lignum Verleihung bei der «Kuratle & Jäcker AG» in Märstetten. Beim Herbst Event «Klimafitte Wälder für den Thurgau» in Hüttwilen, informierten Stefan Bottlang, Revierförster vom Forstbetrieb Seerücken, sowie der Kantonsforstingenieur Daniel Böhi und der Kreisforstingenieur Ulrich Ulmer, wie es um den Thurgauer Wald steht und wie der Wald künftig mit verschiedenen Baumarten umgebaut wird. Die Highlights in diesem Jahr sind das Architekturforum Ostschweiz, bei dem der neue Ergänzungsbau am Regierungsgebäude in Frauenfeld besichtigt wird und am 12. und 13. September die «Schweizer Tage des Holzes» an denen verschiedene Betriebe ihre Türen öffnen und die vielfältigen Möglichkeiten von Holz als Baustoff und Energieträger demonstrieren. Lignum Ost bietet

zudem Fachanlässe zum Thema «Holzheizwerke & Wärmenetze» an.

Spezielle Arbeitsgruppe «Holzenergie Thurgau»

Bereits eine Woche vor der Mitgliederversammlung konnte Paul Koch in der «Fürchuchi» der Hafner Ofen- und Cheminéebau GmbH in Pfyn zehn Mitglieder der Arbeitsgruppe und Beratungsstelle «Holzenergie Thurgau» begrüssen, die vom Verein Lignum Ost bereits im 6. Jahr im Mandat des Kantons geführt wird. Die Arbeitsgruppe Holzenergie, die sich für das Holz als erneuerbare, klimaschonende und regionale Energiequelle einsetzt, führt spezielle Informationsveranstaltungen durch und vermittelt regionale Kontakte in der Holzbranche. Zudem werden für Kommunen, gewerbliche Unternehmungen und Private kostenlose Fachberatungen durch Experten aus der Arbeitsgruppe durchgeführt, in der Heizungshersteller, Planer, Architekten, Ingenieure, Waldbesitzer, Pelletsproduzenten und Ascheentsorger vertreten sind. Die Arbeitsgruppe diskutierte bei der Zusammenkunft ausführlich über das rückläufige Interesse an Fachberatungen. Die Anschaffungen von Kleinanlagen bis 350 KW, die mit Holz, Hackschnitzel und Pellets befeuert werden, sind massiv eingebrochen und der Trend geht in Richtung Luft- Wasser Wärmepumpen und grösseren Holz- Wärmeverbünden. Es wurde beschlossen, eine Fachberatung mit einem Informationsanlass vor Ort zu verknüpfen, bei der eine entsprechende Anlage besichtigt wird.



Die Arbeitsgruppe Holzenergie Thurgau von links: Mathias Rickenbach, Luigi Renda, Peter Aschmann, Simon Bieger, Sascha Müller, Paul Koch, Anita Aeberhard, Patrik Bartholdi, Rainer Jahnke, René Eisenegger, Patrick Brühwiler und Marcel Stofer.



Sascha Müller aus Hemishofen ist neuer Geschäftsführer bei der Netzwerkorganisation Lignum Ost.